

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Manfred Giesen

Frau  
Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

Eingang beim Bezirksbürgermeister:

**AN/0811/2022**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	02.05.2022

**Rondorf Nord-West: Schulcampus**

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,  
sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,

die Fraktion „Bündnis 90 / Die Grünen“ bittet darum, den folgenden Prüfantrag auf die Tagesordnung der BV 2 am 02.05.2022 zu setzen:

**Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung und den zuständigen Ratsausschuss zu prüfen, ob in Rondorf statt des geplanten 4 bis 6 zügigen Gymnasiums ein Schulcampus, bestehend aus einem 3 zügigen Gymnasium und einer 3 zügigen Gesamtschule jeweils für die Sekundarstufe I und einer gemeinsamen Sekundarstufe II, für beide Schulformen etabliert werden kann.**

**Geprüft werden soll ebenfalls, ob eine Ausweitung der Schulkapazitäten für den Bereich der Sekundarstufe I, auf einen 4-zügigen Schulausbau für einen oder beide Schultypen Sinn ergibt.**

**Die Prüfungen sollen unter Berücksichtigung der zurzeit in Erhebung befindlichen Prognosezahlen zur Entwicklung von Einwohnerstärke und Schülerschaft erfolgen.**

Begründung:

Der in Köln bestehende Schulmangel im Bereich der weiterführenden Schulen bedarf an dieser Stelle keiner weiteren Darlegung. Der Mangel betrifft dabei sowohl den Gymnasialen Zweig, als auch den der Gesamtschule. Nicht nur stadtweit, auch für die Ortsteile Rondorf, Meschenich, Im mendorf, Godorf und Hahnwald, besteht ein entsprechender Bedarf an Schulen beider Schultypen.

Die seinerzeitige Ratsentscheidung für ein Gymnasium am Standort Rondorf entzweit seitdem den Bezirk, insbesondere aber die Dorfgemeinschaft in Rondorf. Mit zwei separaten Schulen (einem Schulcampus) für die Sekundarstufe I werden beide Schultypen abdeckt. Gleichzeitig erhielten Schüler beider Schulen durch eine gemeinsame Sekundarstufe II die Möglichkeit des Abiturs. Damit könnte nicht nur die Befriedung des Konflikts der Elternschaft beigelegt werden, sondern auch eine umfassende ortsnahe Schulinfrastruktur geschaffen werden, die der großen Mehrheit aller Schüler ein auf Sie passendes Angebot ermöglicht.

gez. Oliver Ismail      gez. Inga Krautz